Ressort: Sport

Hannover-96-Präsident prangert Anspruchsdenken an

Hannover, 01.02.2018, 08:15 Uhr

GDN - Martin Kind, Präsident des Fußball-Bundesligisten Hannover 96, zeigt sich besorgt über das Anspruchsdenken in Deutschland. "Es gibt hierzulande viele Leute, die alles haben möchten, aber nicht bereit sind, dafür auch etwas zu geben. Das ist etwas sehr Spezielles, was man so in vielen anderen Ländern nicht kennt", sagte er der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

"Wir müssen uns da manchmal schon in unserer Mentalität hinterfragen. Im Fußball zum Beispiel wollen alle, dass die Klubs auch international erfolgreich sind, aber dafür muss man auch Dinge verändern können." Kind hat bei der Deutschen Fußball-Liga (DFL) den Antrag zur Übernahme der Mehrheitsanteile an Hannover 96 gestellt. Er habe offiziell noch keinen Termin für die Entscheidung erfahren, angeblich will die DFL am Montag über ihren Beschluss informieren. "Es kann am Ende nur eine Entscheidung geben - nämlich zu unseren Gunsten. Sollte es aus welchen Gründen auch immer anders kommen, sind die kommenden juristischen Schritte natürlich schon vorbereitet. Aber ich gehe nicht davon aus, dass es dazu kommen muss", sagte Kind.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-101464/hannover-96-praesident-prangert-anspruchsdenken-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619